

am unmittelbarsten wirkt, zur Erfüllung dieser gewaltigen Arbeit nicht ausreicht, so wird das gedruckte Wort in diesen Dienst gestellt. So ergibt sich, daß gerade unsere Arbeit mehr als jede andere nicht nur Broterwerb, sondern Dienst am Volke ist. Wir alle haben die Pflicht, Tag für Tag an uns zu arbeiten. Alles was wir tun, müssen wir im Lichte unserer großen Weltanschauung sehen und uns immerzu fragen, ob wir Dienst leisten an unserem Volke, damit wir uns einst die Worte unseres verstorbenen Gauleiters Hauptmann Loeper zu eigen machen können, mit denen Pp. Petri seine Ausführungen schloß: »Nun geht hin zum Führer und sagt, daß ich ihm immer treu war.«

Jubiläen

Die Firma Walter Dölz in Kirchberg/Sa. besteht am 5. November fünfundsiebzig Jahre. Sie war von dem Buchbindermeister Carl Emil Starke gegründet worden und ging nach dessen Tod an E. Viebold über, der sie 1919 an Herrn Walter Dölz, den heutigen Inhaber verkaufte.

Die Buchhandlung Viktor Czech in Hindenburg/O.S. war am 1. November 1887 als Filiale von Neumanns Stadtbuchdruckerei in Gleiwitz gegründet worden. 1890 erwarb der damalige Geschäftsführer Max Czech die Buch- und Papierhandlung und gliederte ihr 1898 eine Buchdruckerei an. Sein Neffe Viktor Czech, der heutige Inhaber, begann 1912 seine Lehrzeit bei ihm und unterstützte seinen Onkel besonders nach dem Kriege in der Leitung des Unternehmens, das er nach dem Tode von Max Czech im Jahre 1933 erwarb.

Stichtag für den Fortfall der Bewertungsfreiheit: 1. Oktober 1937

Staatssekretär Reinhardt hat unlängst auf einer Fachwissenschaftlichen Tagung der Betriebsprüfer in München angekündigt, daß demnächst die Bewertungsfreiheit für kurzlebige Wirtschaftsgüter des betrieblichen Anlagevermögens aufgehoben werde. Er hat Vertretern der Wirtschaft dazu ergänzend erklärt, daß die Bewertungsfreiheit auf alle Wirtschaftsgüter beschränkt werde, die vor dem 1. Oktober 1937 angeschafft, hergestellt oder bestellt worden seien. Die Bewertungsfreiheit wird demgemäß für Anlagegüter, die nach dem 30. September 1937 bestellt werden, nicht mehr in Anspruch genommen werden können. — Staatssekretär Reinhardt erklärte, daß die Bewertungsfreiheit nach Fortfall der Gründe, die gegenwärtig zur Aufhebung zwingen, wahrscheinlich wieder eingeführt werden würde.

Werber Arens-Hagen-Sigmund-Zimmermann

Es wird uns mitgeteilt, daß der Werber Willi Arens, der auch unter verschiedenen anderen Namen auftritt und durch seine unzulässigen Zeitschriften-Umarbeitungen im Buchhandel genügend bekannt sein dürfte, von neuem sein Unwesen treibt. Diesmal sind Buchhandlungen in Ostpreußen geschädigt worden. Firmen, denen Abonnements auf medizinische und juristische Zeitschriften angeboten werden, empfehlen wir Vorsicht.

Verkehrsnachrichten

Der Einblatt-Frachtbrief kommt

Eine Verordnung des Reichsverkehrsministers bringt im Interesse einer Vereinfachung des Verfahrens und gleichzeitig der Papierersparnis den Einblatt-Frachtbrief. Er soll den bisherigen Doppelblatt-Brief für etwa 80 Prozent des Frachtverkehrs ersetzen; für die restlichen 20 Prozent, wo es sich um besonders komplizierte Sendungen handelt, soll der alte doppelte Brief weiter verwendet werden. Durch die Neuregelung wird ein Papier-Quantum von rund 100 000 kg gespart. Die noch vorhandenen Frachtbriefe dürfen bis zum 31. Dezember 1938 verwendet werden. Sollte diese Übergangsfrist noch nicht genügen, dann ist mit einer weiteren Verlängerung zu rechnen.

Personalnachrichten

Am 27. Oktober starb im Alter von siebenundsechzig Jahren Herr Friedrich Kurz in Frankfurt a. M. Er war bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand Prokurist der Firma Johannes Alt, der er annähernd fünfzig Jahre, seit 1925 als Einzelprokurist, mit seinem umfassenden Wissen gedient hat. Seine große Belesenheit und sein gediegenes Urteil waren von den Kunden sehr geschätzt. Er betätigte sich auch schriftstellerisch und gab u. a. 1908 gemeinsam mit E. Klog und Th. Schäfer den Frankfurter Kalender heraus. Seit Juni d. J. lebte er im Ruhestand.

Hauptschiffleiter: Dr. Hellmuth Langenbacher, Schönbürg. — Stellvertreter des Hauptschiffleiters: Franz Wagner, Leipzig. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a-13. — D.N. 8064/IX. Davon 6420 durchschnittlich mit Angebotene und Gesuchte Bücher. — Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!

Am 1. November starb an seinem dreiundsechzigsten Geburtstag der Buchhändler Karl Viesegang in Schleswig. Die von ihm 1901 gegründete Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung erfreut sich auch über Schleswig hinaus eines guten Rufes. Als Vorsitzender im Vorstand des Buchhändler-Verbandes »Kreis Norden« hat der Verstorbene Jahre hindurch mit seinen Erfahrungen dem Wohle seines Berufsstandes gedient.

Für die buchhändlerische Fachbibliothek

Alle für diese Rubrik bestimmten Einsendungen sind an die Schriftleitung des Börsenblattes, Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75 zu richten. Vorhergehende Liste s. 1937, Nr. 250

Bücher, Zeitschriften, Kataloge usw.

- Brinkmans' Cumulatieve Catalogus van Boeken. Juli-Sept. 1937. Leiden: A. W. Sijthoff's Uitgeverij N. V. 165 S. 8°
- Buch und Volk. Heft 5. Aus dem Inhalt: G. Langenbacher: Die Zeit lebt im Buch. — Der 9. November. — Deutsche Trilogie. — Dem unbekanntem Soldaten des Weltkrieges. — Der Schicksalsgang des deutschen Volkes. — Bücher zur deutschen Geschichte
- Das deutsche Buchbinderhandwerk. Nr. 43. Aus dem Inhalt: Ausstellung »Das schöpferische Buchbinderhandwerk« in Berlin. — A. Schirrmann: Pariser Weltausstellung und Buchbinderei. II. — F. Hansen: Ist eine Nachbildung von Schaufenstern zulässig?
- Zilentscher, S., Verlag, Leipzig: Verzeichnis: Bücher zur Unterhaltung und Belehrung. 12 S. 8°
- Fischer, S., Verlag, Berlin: Korrespondenz. 8 S. gr. 8°
- Insel-Almanach auf das Jahr 1938. Leipzig: Insel-Verlag. 183 S. m. 8 Taf. u. Abb. im Text. 8° RM — 80.
- Klimschs Druckerei-Anzeiger. Nr. 42. Aus dem Inhalt: Schweizerische Typographie.
- Der Kunsthandel. Nr. 20. Aus dem Inhalt: F. Hansen: Vom Wesen der graphischen Techniken. (Forts.)
- Lexikon des gesamten Buchwesens. Hrsg. von Karl Löffler † und Joachim Kirchner, unter Mitwirkung von Wilhelm Olbrich. Leipzig: Karl W. Hiersemann. Lieferung 12: Vacat — Zulassung. S. 481—640. Lex.-8°. RM 10.—
- Payne, A. G., Verlag, Leipzig: Bücherverzeichnis. 36 S. 8°
- Preuss & Jünger, Breslau: Fachkatalog Medizin 1938. 16 S. 8°
- Reichs-Nachrichtenblatt der Buchverleihe. Nr. 10. Aus dem Inhalt: H. Malberg: Die Zeit lebt im Buch! — R. Birnbach: Ein Kapitel über Kundenwerbung in der Leihbücherei.
- Schmorl & von Seefeld Nachf., Hannover: Verzeichnis: Bücher für die Wehrmacht 1937/38. 3. Heft. 40 S. 8°
- Springer, Julius, Berlin u. Wien, J. F. Bergmann, München, F. C. W. Vogel, Berlin: Neue Bücher. Oktober 1937. 23 S. eins. bedr.
- Der Vertrieb. Nr. 43. Aus dem Inhalt: F. Elsner: Die Sprunghaftung des Bezieherwerbers.
- Wochenblatt für Papiersfabrikation. Nr. 43. Aus dem Inhalt: G. G. Bodwisch: Zukunftsaufgaben der Papiergeschichtsforschung.
- Die Zeitschrift der Leihbücherei. S. 19. Aus dem Inhalt: L. Hürter: Der nationalsozialistische Leihbüchereigedanke. — L. Hürter: Der Kampf gegen das Deutschtum in der Welt und die deutsche Leihbücherei. (Schluß.) — Umfahrgarantie bei Verkauf, Verpachtung oder Vermietung einer Leihbücherei. — W. Weber: Das fehlerhafte Buch. — E. Bode: Der straf- und zivilrechtliche Schutz des Leihbibliothekars.
- S. 20. Aus dem Inhalt: L. Hürter: Das Buchkaufen und Leihen. Dr. Siemsen: Die Zeit lebt im Buch.
- Der Zeitschriften-Verleger. S. 43. Aus dem Inhalt: W. Junk: Deutsche Werbepolitik. — E. Lorenz: Erste Reichstagung »Die Deutsche Werbung« 1937 in Berlin.
- Zeitungs-Verlag. Nr. 43. Aus dem Inhalt: Die Anwendung der Preisstoppverordnung auf Korrespondenzhonorare.

Antiquariatskataloge

- Alt, Johannes, Frankfurt a. M. - Süd 10, Gartenstr. 134: Antiquar.-Bericht 75: Medizin. 650 Nrn. 28 S.
- Björck & Börjesson, Stockholm, Drottninggatan 62: Katalog 316: Mathematik och Astronomi. 922 Nrn. 31 S.
- Burgersdijk & Niermans, Leiden, Nieuwsteeg 1: Catalogus van diverse Bibliotheken. 2962 Nrn. 120 S. Versteigerung 8.—15. Nov. 1937.
- Gräfe und Unzer, Königsberg i. Pr., Paradeplatz 6: Katalog über Kunst. 153 Nrn. 20 S.
- Lempertz, Math., Bonn a. Rh., Franziskanerstr. 6: Katalog 317: Allgemeine Geschichte mit Bibliothek † Prof. Dr. K. Hampe. 6783 Nrn. 250 S.
- Perl, Max, Berlin W 50, Spichernstr. 17: Katalog 113: Luxusdrucke, Mappenwerke, Kunstgeschichte. 738 Nrn. 25 S.
- Röhrscheid, Ludwig, Bonn, Am Hof 28: Antiquariatsberichte: Einst und jetzt: Heft 141. 441 Nrn. 38 S. 8°
- Trüben, Friedr., Bremen, Contrescarpe 8a: Katalog 26: Musik, Musikgeschichte. 288 Nrn. 11 S. 4°